Janani Sai – Schöpferin und göttliche Süße

Heute morgen kam mir der Bhajan ‚Janani Sai Devi Daya Mayi' in den Sinn. Es ist ein besonders liebevoller Bhajan für unsere Göttliche Mutter, den Swami Kaleshwar auch sehr seeehr genoss. Es war immer wunderbar zu sehen wie tief er in dieses Lied eintauchte, wenn er sich zurücklehnte und die Augen schloss. Auch bat er darum in der letzten Zeile das Wort ‚Prema' in ‚Devya' zu verändern. Die Art und Weise wie er es tat machte deutlich, dass **Devya** nicht ‚einfach' eine göttliche Kraft oder eine Gottheit darstellt, sondern vielmehr *erlebbar ist* als eine alles durchdringende unendliche Süße! Diese Süße ist es nach der wir uns alle sehnen, dass sie immer bei uns ist und uns nährt, wohin wir auch gehen. Wir nennen sie in diesem Bhajans ‚**Janani**', unser aller Mutter, Schöpferin allen Seins, voller Liebe und Mitgefühl (**Daya Karo**). Sie ist immer für uns da.

Auch Shirdi Sai Baba ist immer für uns da als eine wunderbare Kraft, die auch so liebevollst sein kann, wie die einer Mutter.

Auch Shirdi Sai Baba ist immer für uns da als eine wunderbare Kraft, die auch so liebevollst sein kann, wie die einer Mutter.

Das Buch ‚Baba is still alive' von Jaya Wahi ist eine wahre Inspirationsquelle voller wundersamer Geschichten, so dass wir gar nichts anderes mehr wollen, als uns vollkommen an diese wunderbare göttliche Süße und Kraft hinzugeben. Ich kann mir gut vorstellen, dass in den himmlischen Sphären ein Stoßseufzer der Erleichterung die Runde macht, wenn immer mehr von uns ‚wichtigen Menschen' unser großes ICH endlich zu Seite stellen, still werden und vertrauensvoll in sich hinein lauschen, entspannen, Lasten abgeben und erfrischt neue Impulse erfahren.

'Baba is still alive' und dieser Bhajan helfen dabei nährende Süße in unser Leben zu bringen. :-)

Happy Guruday ! Sabeenamayi